



**SPB**  
Stiftung  
Pro Bartgeier

**FPG** Fondation  
Pro Gypaète  
Fondazione Fundaziun  
Pro Gipeto Pro Girun



---

## Erfolgreiche Brut: Bartgeier im Aufwind

---

**Das Wiederansiedlungsprojekt des Bartgeiers ist auf Erfolgskurs. In diesen Tagen haben gleich zwei junge, wildgeborene Bartgeier in der Schweiz zu ihrem ersten Flug angesetzt. Dieser eindruckliche, vor rund 100 Jahren im Alpenraum ausgerottete Geier brütet erst seit letztem Jahr wieder in der Schweiz. Dass die Bartgeier dieses Jahr erneut erfolgreich gebrütet haben, lässt hoffen, dass sich die noch junge Bartgeierpopulation bald selber erhalten kann.**

Die Stiftung Pro Bartgeier kommt ihrem Ziel, in den Alpen eine sich selbst erhaltende Bartgeierpopulation anzusiedeln, näher. Im letzten Jahr haben zum ersten mal seit über hundert Jahren wieder wildlebende Bartgeier in der Schweiz Junge aufgezogen. Dieses Jahr zeichnet sich ein weiterer Erfolg ab. Je einem Bartgeierpaar im Albulagebiet und in der Region Ofenpass ist die Aufzucht eines Jungtiers geglückt. Chasper-Fuorn und Luzi-Albula heissen die vier Monate alten Junggeier. In den letzten Tagen haben beide zu ihrem ersten Flug angesetzt.

Während den Sommermonaten werden die Junggeier von ihren Eltern mit Resten verendeter Tiere versorgt. Dabei haben es die Bartgeier vorallem auf Knochen abgesehen. Diese tragen sie oft in die Höhe und lassen sie auf Felshalden fallen. So schaffen es die Bartgeier auch den grössten Knochen in mundgerechte Stücke zu zerlegen. Bis im Herbst sind die Jungtiere selbst Experten für diese Art des Nahrungserwerbs und können sich auf eigene Streifzüge begeben.

Seit 1991 wurden 26 junge Bartgeier im Schweizerischen Nationalpark ausgewildert. Das Projekt wird in naher Kooperation mit den umliegenden Alpenländern durchgeführt, wo seit 1986 weitere 130 Bartgeier ausgesetzt wurden. Die Bartgeier stammen aus einem internationalen Zuchtprogramm, an dem sich über 30 Zoos, Wildparks und Zuchtstationen beteiligen. Im ganzen Alpenraum sind seit 1997 bereits über 50 junge Bartgeier aus Wildbruten ausgeflogen.

### Weitere Informationen:

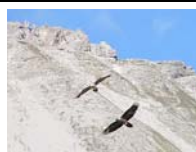
Daniel Hegglin, Geschäftsleiter Stiftung Pro Bartgeier

Tel. +41-(0)79-352-75 46, [daniel.hegglin@swild.ch](mailto:daniel.hegglin@swild.ch)

[www.bartgeier.ch/spb](http://www.bartgeier.ch/spb) und [www.bartgeier.ch](http://www.bartgeier.ch)

Wie Jungtiere umher streifen erfahren Sie auf [www.bartgeier.ch/unterwegs](http://www.bartgeier.ch/unterwegs).

### Bildmaterial:



---

Zugang zu Bildmaterial erhalten Sie mit einer email an [daniel.hegglin@swild.ch](mailto:daniel.hegglin@swild.ch)